Bezirksamt Wandsbek

Eing.: 06. JUNI 2024

Management des öffentlichen Raumes

W/MR 23
W/MR 232-0
W/MR G
WBV G

POLIZEI
Hamburg

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Bezirksamt
Hamburg Wandsbek - Tiefbauabteilung-
W/MR G -2-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

143/24 - 06.06.

Dienststelle
Straßenverkehrsbehörde
PK382-StVB
Scharbeutzer Straße 15
22147 Hamburg

Datum 03.06.2024
Aktenzeichen **038/8V/0372458/2024**

# STRASSENVERKEHRSBEHORDLICHE ANORDNUNG

**Scharbeutzer Straße 57 Tempo 30-Strecke vor Altenheim**
**Ergänzung einer zeitlichen Beschränkung**

**1 Anordnung**

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für die

**Scharbeutzer Straße 57 Tempo 30-Strecke vor Altenheim**
**Ergänzung einer zeitlichen Beschränkung**

folgendes an:

Einrichtung einer Tempo 30-Strecke vor dem Altenheim

**2 Durchzuführende Maßnahmen**

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

**Ergänzung der beiden Trägertafeln mit VZ 274 StVO**
**und Zusatzzeichen 1012-52, 1001-30 „120 m" StVO**
**durch die zeitliche Beschränkung: „Mo-Fr 06-19 h"**
**vor Hausnummer 50 und 63**

**3 Begründung**

Die Anordnung der Tempo 30-Strecke erfolgt aufgrund der Gesetzesnovelle zur StVO vom 14.12.2016 und der dazugehörigen HRVV zu § 45 (9)StVO zu Tempo 30 vor Kindergärten, Schulen, Altenheimen und Krankenhäusern.

Gemäß der aktualisierten Fassung der HHRV vom 01.02.2024, III Nr 3 wird die zeitliche Beschränkung für Tagespflegeeinrichtungen auf Mo-Fr 06-19 h festgelegt..

**4 Anhörung**

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

**5 Ausführung**

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

...

Bezirksamt Wandsbek
Eing.: 10. JUNI 2024
Management des öffentlichen Raumes

W/MR 23
W/MR 232-0
W/MR G
W/BV G

**POLIZEI**
Hamburg

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Bezirksamt
Hamburg Wandsbek - Tiefbauabteilung-
W/MR G 2-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

Straßenverkehrsbehörde
Dienststelle PK382-StVB
Scharbeutzer Straße 15
22147 Hamburg
Telefon
Fax
Sachbearbei

147/24 - 11.0

Datum 06.06.2024
Aktenzeichen **038/8V/0377159/2024**

# STRASSENVERKE LICHE ANORDNUNG

**Bargteheider Straße 22-30**

## 1 Anordnung

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für die

**Bargteheider Straße 22-30**

folgendes an:

Beschilderung von Parkplätzen zur Bevorrechtigung elektrischer betriebener Fahrzeuge (eFz) an Ladesäulen

## 2 Durchzuführende Maßnahmen

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- **Aufstellen der VZ 314-10 und 314-20 StVO mit den Zusatzzeichen**
- **1010-66 (Sinnbild Elektrofahrzeuge)**
- **1053-54 (während des Ladevorgangs)**
- **1040-32 (Parkscheibe 3 Std.)**
- **1042-31 (werktags 9 – 20 Uhr) StVO (Doppelstandort im Seitenstreifen, siehe Skizze von ARGUS)**

**Die Zusatzzeichen 1040-31 und 1042-32 sollten möglichst auf einer Tafel ohne Einzelumrandung gesetzt werden.**

Die zwei Stellplätze sind mit dem Sinnbild „Elektrofahrzeug" nach § 39 Absatz 10 StVO in weißer Farbe zu markieren. Die Parkstände sind außerdem zur Verdeutlichung mit einer Parkflächenmarkierung zu kennzeichnen. Die erkennbare Abgrenzung der Parkflächen kann gemäß VwV-StVO zu nach Anlage 2 lfd. Nr. 74 mit Markierungen, Markierungsknopfreihen oder durch eine abgesetzte Pflasterreihe erfolgen. In der Regel reicht eine Kennzeichnung der Parkstandsecken aus. Darüber hinaus erfolgt auf Grundlage einer Vereinbarung mit der BWVI eine hellblaue Teileinfärbung der Fläche als rechteckige Umrahmung des Piktogramms.
Die Ausführung der Markierungen (Piktogramm, Parkflächenmarkeirung) sowie der Teileinfärbung wird durch den Betreiber der Elektroladesäulen durchgeführt und ist hiermit angeordnet.

## 3 Begründung

Mit dem seit dem 12.06.2015 geltenden Gesetz zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (EmoG) wird das Ziel verfolgt, die Verbreitung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen zu fördern. Die auf das EmoG gestützte neue Befugnisnorm in § 45 Absatz 1g StVO ermöglicht auch, an Ladesäulen im Straßenraum Parkvorrechte für eFz zu schaffen, die ihnen dort das Laden ermöglichen und anderen Fahrzeugen das Parken verbieten. Von dieser Möglichkeit soll entsprechend der neuen VwV-StVO zu Zeichen 314 und zu § 45 Absatz 1g StVO Gebrauch gemacht werden.

Säulen mit 22 kW die für das Laden längstens in Anspruch zu nehmende Zeit zwei Stunden betragen soll. Diese Zeit ist ausreichend, um eine Batteriekapazität von ca. 80 Prozent zu erreichen.
An DC-Schnellladesäulen mit 44 – 50 KW Ladestrom können Fahrzeuge mit entsprechender Ladetechnik eine Batteriekapazität von ca. 80 Prozent in erheblich verkürzter Zeit erreichen, so dass hier die Höchstparkzeit von einer Stunde ausreichend ist.
Zur Kontrolle der Parkzeit muss die Parkscheibe ausgelegt werden, allerdings nur in der Zeit 9 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeit dürfen nur eFz ohne Parkscheibe und zeitlich unbegrenzt dort parken. Der Zeitraum 9 bis 20 Uhr deckt sich mit den vereinheitlichten Bewirtschaftungszeiten nach Drucksache 20/7125. Damit wird mit Zustimmung der obersten Landesbehörde (BIS/A32) gemäß VwV-StVO zu § 46 Absatz 2 von dem in der VwV-StVO zu § 45 Absatz 1g vorgegeben Zeitraum 8 bis 18 Uhr abgewichen. Dafür haben sich sowohl der LBV als auch die BWVI/Amt Innovations- und Strukturpolitik, Mittelstand, Hafen ausgesprochen.

## 4 Anhörung

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

## 5 Ausführung

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

1 Verkehrszeichenplan

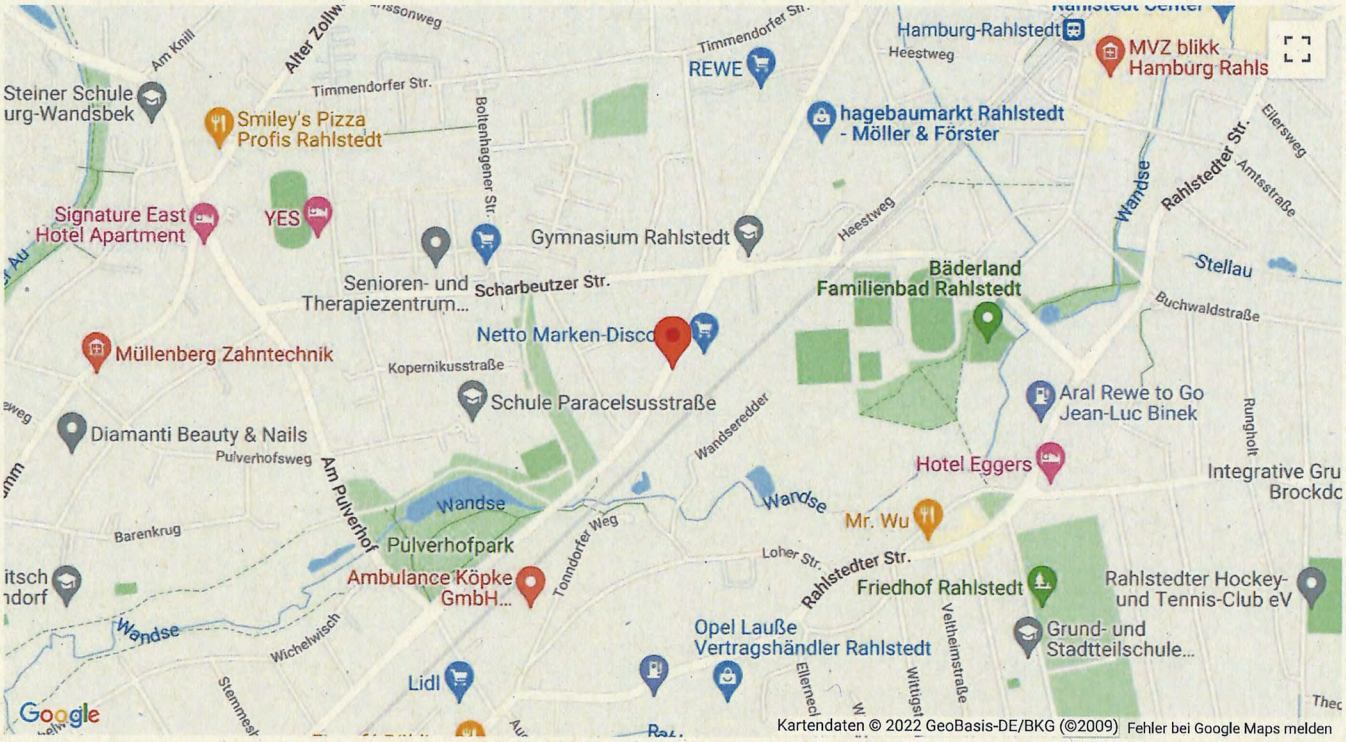
**Verteiler**

Ablage

Standortstreckbriefe E-Ladeinfrastruktur Hamburg

ARGUS
STADT UND VERKEHR • PARTNERSCHAFT mbB

# WANDSBEK.324 Bargteheider Straße 22




## Status

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bearbeitungs-schritte** | ✔ Standortmerkmale eingetragen<br>✔ Standortfotos hochgeladen<br>✔ Lageplan hochgeladen<br>✖ Kostenblatt hochgeladen<br>✔ Umsetzungsstatus eingetragen | **Umsetzungs-status** | Tranche 3 |
| | | **Standort-bewertung** | 2,15 von 3,00 Punkten |

## Lage | Verortung

| | | | |
|---|---|---|---|
| **PLZ / PK** | 22143 / 15 | **Koordinaten** | 53°35'55.20" N, 10°8'32.29" O |
| **Stadtteil** | Rahlstedt | **Städtebauliche Sensibilität** | Gering |
| **Liegenschaft** | öffentlich | **Lagekategorie** | Lagekategorie 3 |

## Umliegende Nutzungen | Entfernungen

| | | | |
|---|---|---|---|
| **S- / U-Bahn / Bus / StadtRAD** | 2,2km / 2,2km / 230m / - | **Umgebendes Gebiet** | WA, MI |
| **POI bis 200m** | Einzelhandel (Drogerie, Supermarkt), KFZ Werkstatt | **POI bis 500m** | Schule, Tankstelle, Sportverein |

## Fläche

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Nutzung** | Parkplatz | **Baulastträger** | Freie und Hansestadt Hamburg, Tiefbauamt des Bezirks Wandsbek |
| **Bewirtschaftung** | Freies Parken | **Materialität** | Gepflastert |
| | **Aufstellung** Längsparken | | |
| **Sichtbarkeit** | Gut | | |
| **Parkdruck** | Ja | **Anfahrbarkeit** | Gut |

## Geplante Flächennutzung

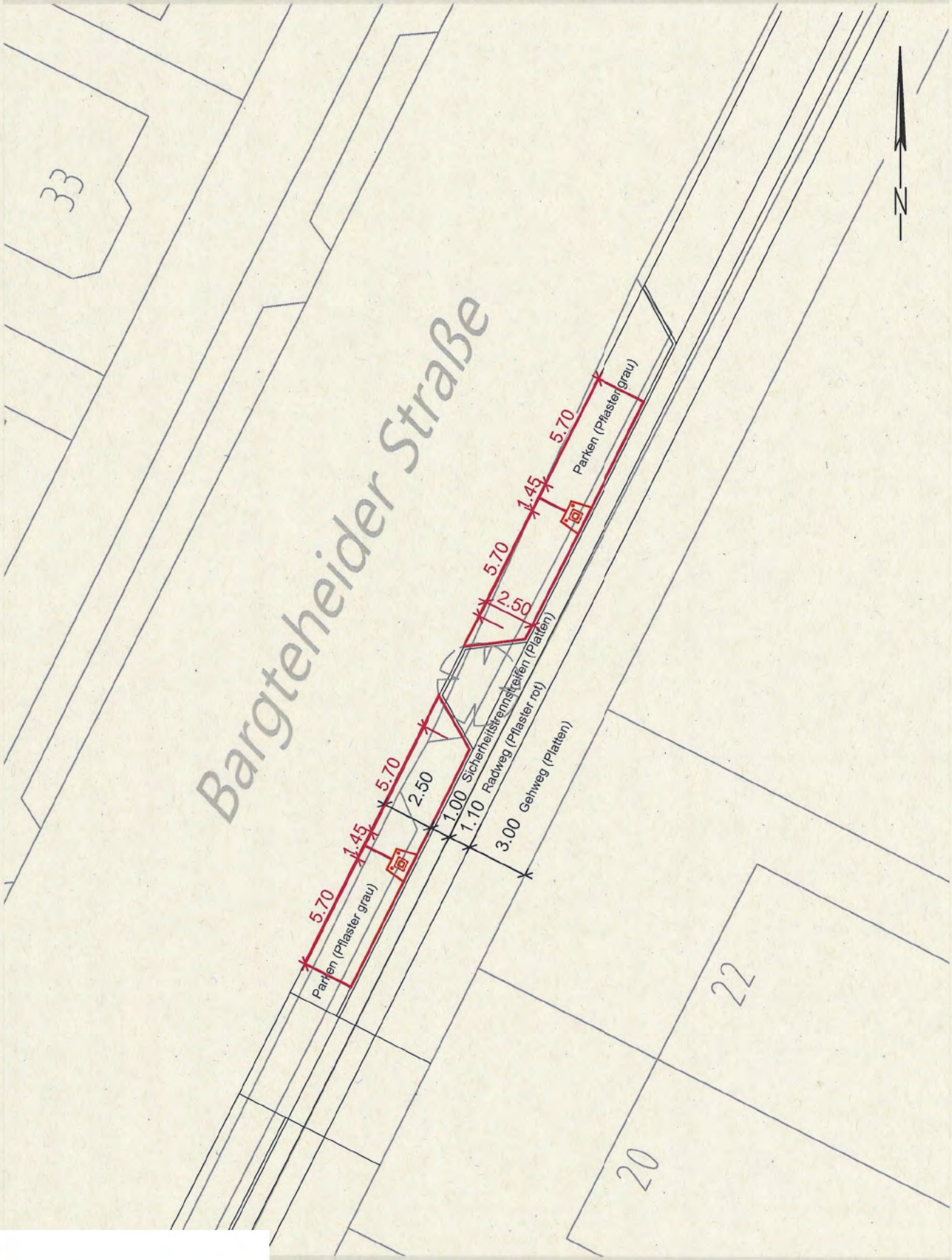
| | | | |
|---|---|---|---|
| **Lade-infrastruktur** | AC | **Position der Ladesäule** | Längsseite |
| **Doppelstandort** | Ja | **Mögliche Konflikte** | keine |
| **Erforderliche Maßnahmen** | Einbau einer Nase | **Kampfmittelver dachtsfläche** | k.A. |
| **Herstellungs kosten** | k.A. | | |

## Sonstiges

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bemerkung** | | **Bearbeiter** | PS / LG |
| **Stand (Erhebung)** | 22.07.2022 | **Stand (Datenbank)** | Erste Eintragung: 22.07.2022 12:03:37<br>Letzte Aktualisierung: 11.10.2022 14:45:52 |

## Fotos | Dateien

A4 210mm x 297mm




# Standortbestimmung E-Ladesäulen
## Bargteheider Straße 22

| Zeichnungsnummer | Maßstab | Bearbeitet | Datum |
|---|---|---|---|
| 2021248-00-258 | 1:250 | PSt/SJ | 29.07.2022 |

Bezirksamt Wandsbek
Eing.: 10. JUNI 2024
Management des öffentlichen Raumes

W/MR 23
W/MR 232-0
W/MR G
W/BV G

**POLIZEI**
Hamburg

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Bezirksamt
Hamburg Wandsbek - Tiefbauabteilung-
W/MR G -2-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

148/24 - 11.06

| | |
|---|---|
| | Straßenverkehrsbehörde |
| Dienststelle | PK382-StVB |
| | Scharbeutzer Straße 15 |
| | 22147 Hamburg |
| Telefon | |
| Fax | |
| Sachbearbeit | |
| Datum | 06.06.2024 |
| Aktenzeichen | **038/8V/0377096/2024** |

# STRASSENVERKEI ÖRDLICHE ANORDNUNG

**Hellmesberger Weg 35**

## 1 Anordnung

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für den

**Hellmesberger Weg 35**

folgendes an:

Beschilderung von Parkplätzen zur Bevorrechtigung elektrischer betriebener Fahrzeuge (eFz) an Ladesäulen

## 2 Durchzuführende Maßnahmen

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- **Aufstellen der VZ 314-10 und 314-20 StVO mit den Zusatzzeichen**
- **1010-66 (Sinnbild Elektrofahrzeuge)**
- **1053-54 (während des Ladevorgangs)**
- **1040-32 (Parkscheibe 3 Std.)**
- **1042-31 (werktags 9 – 20 Uhr) StVO (Doppelstandort im Seitenstreifen, siehe Skizze von ARGUS)**

**Die Zusatzzeichen 1040-31 und 1042-32 sollten möglichst auf einer Tafel ohne Einzelumrandung gesetzt werden.**

Die zwei Stellplätze sind mit dem Sinnbild „Elektrofahrzeug" nach § 39 Absatz 10 StVO in weißer Farbe zu markieren. Die Parkstände sind außerdem zur Verdeutlichung mit einer Parkflächenmarkierung zu kennzeichnen. Die erkennbare Abgrenzung der Parkflächen kann gemäß VwV-StVO zu nach Anlage 2 lfd. Nr. 74 mit Markierungen, Markierungsknopfreihen oder durch eine abgesetzte Pflasterreihe erfolgen. In der Regel reicht eine Kennzeichnung der Parkstandsecken aus. Darüber hinaus erfolgt auf Grundlage einer Vereinbarung mit der BWVI eine hellblaue Teileinfärbung der Fläche als rechteckige Umrahmung des Piktogramms.
Die Ausführung der Markierungen (Piktogramm, Parkflächenmarkeirung) sowie der Teileinfärbung wird durch den Betreiber der Elektroladesäulen durchgeführt und ist hiermit angeordnet.

## 3 Begründung

Mit dem seit dem 12.06.2015 geltenden Gesetz zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (EmoG) wird das Ziel verfolgt, die Verbreitung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen zu fördern. Die auf das EmoG gestützte neue Befugnisnorm in § 45 Absatz 1g StVO ermöglicht auch, an Ladesäulen im Straßenraum Parkvorrechte für eFz zu schaffen, die ihnen dort das Laden ermöglichen und anderen Fahrzeugen das Parken verbieten. Von dieser Möglichkeit soll entsprechend der neuen VwV-StVO zu Zeichen 314 und zu § 45 Absatz 1g StVO Gebrauch gemacht werden.

Säulen mit 22 kW die für das Laden längstens in Anspruch zu nehmende Zeit zwei Stunden betragen soll. Diese Zeit ist ausreichend, um eine Batteriekapazität von ca. 80 Prozent zu erreichen.
An DC-Schnellladesäulen mit 44 – 50 KW Ladestrom können Fahrzeuge mit entsprechender Ladetechnik eine Batteriekapazität von ca. 80 Prozent in erheblich verkürzter Zeit erreichen, so dass hier die Höchstparkzeit von einer Stunde ausreichend ist.
Zur Kontrolle der Parkzeit muss die Parkscheibe ausgelegt werden, allerdings nur in der Zeit 9 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeit dürfen nur eFz ohne Parkscheibe und zeitlich unbegrenzt dort parken. Der Zeitraum 9 bis 20 Uhr deckt sich mit den vereinheitlichten Bewirtschaftungszeiten nach Drucksache 20/7125. Damit wird mit Zustimmung der obersten Landesbehörde (BIS/A32) gemäß VwV-StVO zu § 46 Absatz 2 von dem in der VwV-StVO zu § 45 Absatz 1g vorgegeben Zeitraum 8 bis 18 Uhr abgewichen. Dafür haben sich sowohl der LBV als auch die BWVI/Amt Innovations- und Strukturpolitik, Mittelstand, Hafen ausgesprochen.

## 4 Anhörung

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

## 5 Ausführung

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

**Anlage(n)**

1 Verkehrszeichenplan

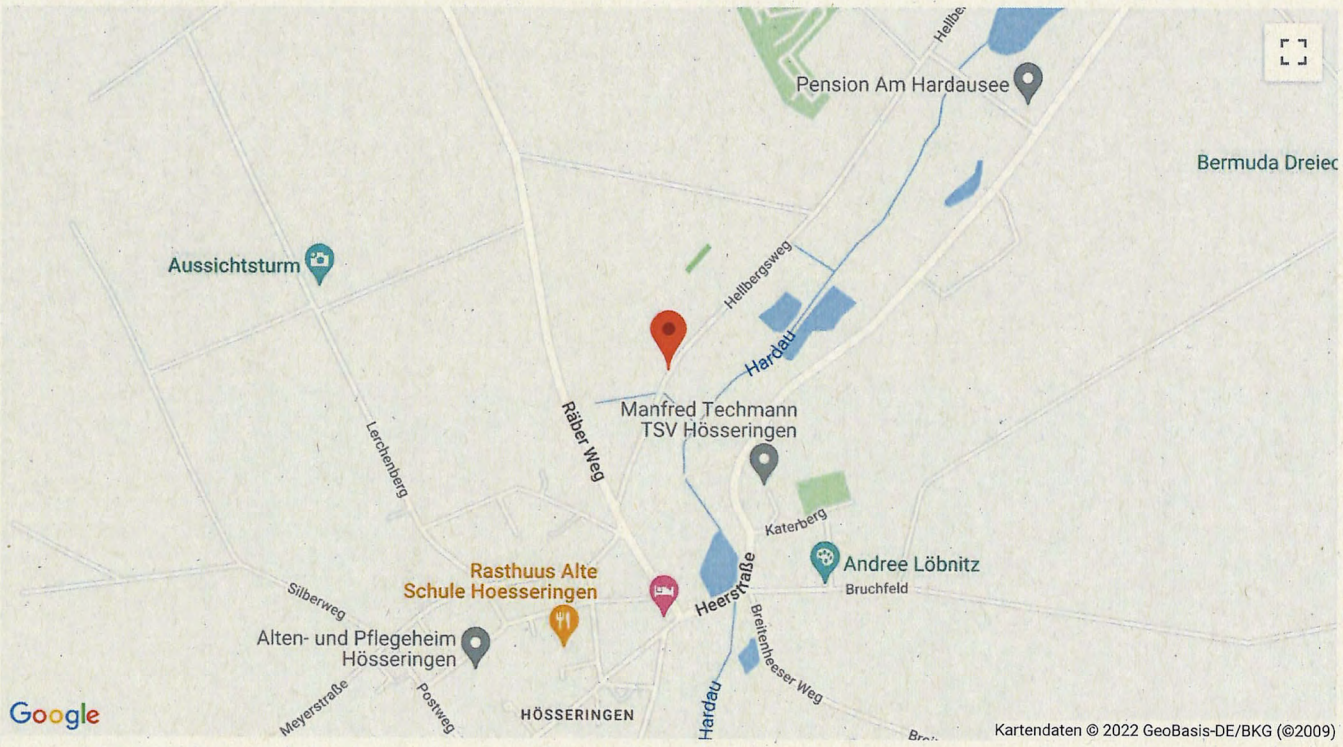
**Verteiler**

Ablage

Standortstreckbriefe E-Ladeinfrastruktur Hamburg

ARGUS
STADT UND VERKEHR • PARTNERSCHAFT mbB

# WANDSBEK.287 Hellmesbergerweg 35




## Status

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bearbeitungs-schritte** | ✔ Standortmerkmale eingetragen<br>✔ Standortfotos hochgeladen<br>✔ Lageplan hochgeladen<br>✖ Kostenblatt hochgeladen<br>✔ Umsetzungsstatus eingetragen | **Umsetzungs-status** | Tranche 3 |
| | | **Standort-bewertung** | 2,00 von 3,00 Punkten |

## Lage | Verortung

| | | | |
|---|---|---|---|
| **PLZ / PK** | 22145 / 38 | **Koordinaten** | 52°51'45.68" N, 10°25'3.90" O |
| **Stadtteil** | Rahlstedt | **Städtebauliche Sensibilität** | Mittel |
| **Liegenschaft** | öffentlich | **Lagekategorie** | Lagekategorie 3 |

## Umliegende Nutzungen | Entfernungen

| | | | |
|---|---|---|---|
| **S- / U-Bahn / Bus / StadtRAD** | - / - / 300m / - | **Umgebendes Gebiet** | WR, GE |
| **POI bis 200m** | Supermakt, Paketstation, Friesuer, Bekleidungsgeschäft, | **POI bis 500m** | Ferienwohnung, Künstlerbedarf |

## Fläche

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Nutzung** | Parkplatz | **Baulastträger** | Freie und Hansestadt Hamburg, Tiefbauamt des Bezirks Wandsbek |
| **Bewirtschaftung** | Freies Parken | **Materialität** | Wabenstein, Gehwegplatten |
| | **Aufstellung** Längsparken | | |
| **Sichtbarkeit** | Gut | | |
| **Parkdruck** | Ja | **Anfahrbarkeit** | Gut |

## Geplante Flächennutzung

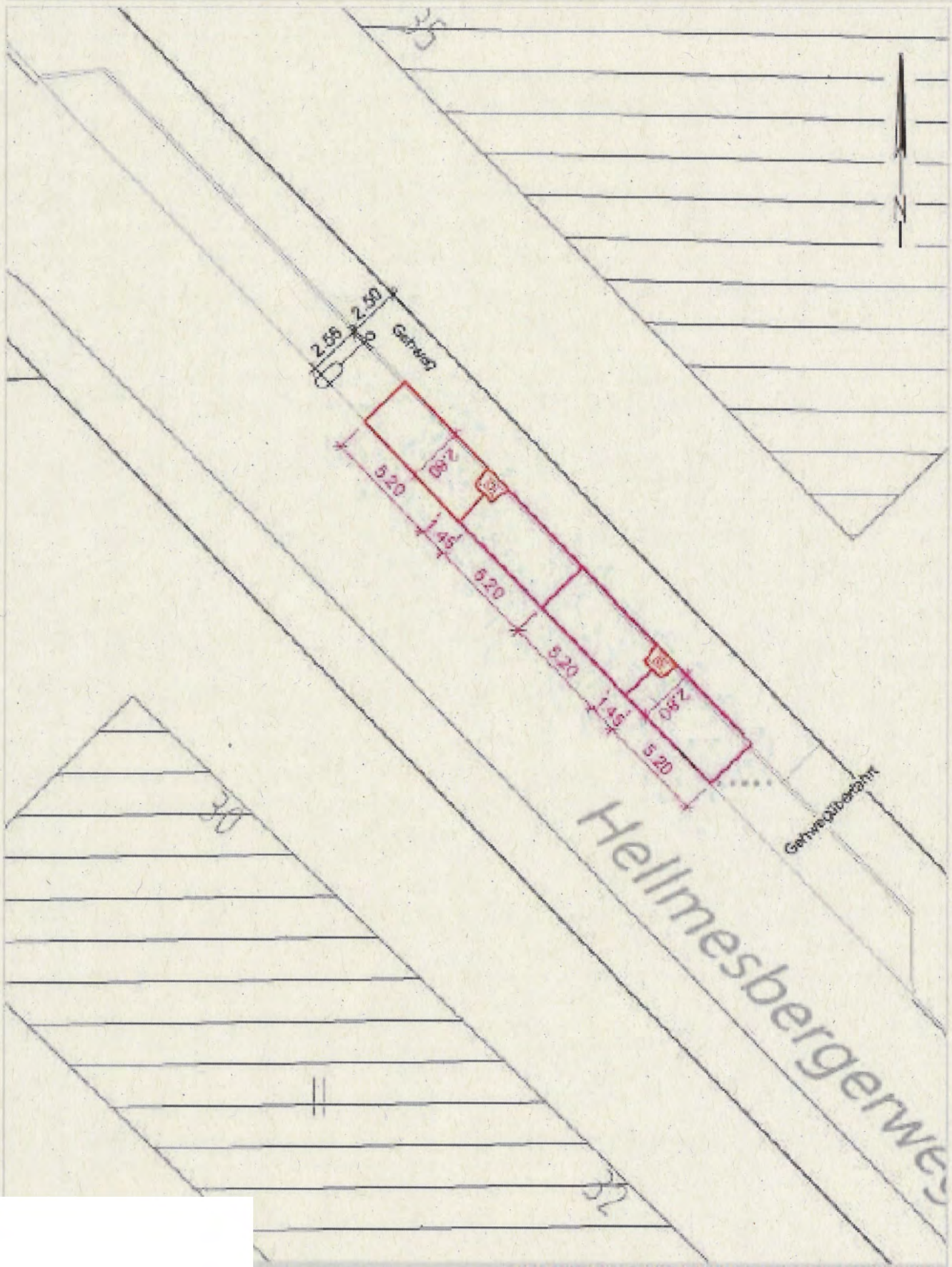
| | | | |
|---|---|---|---|
| **Lade-infrastruktur** | AC | **Position der Ladesäule** | Längsseite |
| **Mögliche Konflikte** | keine | **Erforderliche Maßnahmen** | keine |
| **Kampfmittelverdachtsfläche** | k.A. | **Herstellungskosten** | k.A. |

## Sonstiges

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bemerkung** | Doppelstandort | **Bearbeiter** | AYH/PS |
| **Stand (Erhebung)** | 27.03.2022 | **Stand (Datenbank)** | Erste Eintragung: 27.03.2022 12:53:08<br>Letzte Aktualisierung: 01.04.2022 14:19:31 |

## Fotos | Dateien

A4 210mm x 297mm




**Standortbestimmung E-Ladesäulen**
**Hellmesbergerweg 35**

| Zeichnungsnummer | Maßstab | Bearbeitet | Datum |
|---|---|---|---|
| 2021248-00-085 | 1:250 | PSb/SHi | 31.03.2022 |

Bezirksamt Wandsbek
Eing.: 01. JULI 2024
Management des öffentlichen Raumes

W/MR 23
W/MR 232-0
W/MR G
W/RV G

**POLIZEI**
Hamburg

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Dienststelle
Straßenverkehrsbehörde
PK382-StVB
Scharbeutzer Straße 15
22147 Hamburg

Firma
Bezirksamt
Hamburg Wandsbek -Tiefbauabteilung
W/MR G -2-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

168/24 - 02.07.2

Datum 27.06.2024
Aktenzeichen **038/8V/0434488/2024**

# STRASSENVERKEHRSBEHÖRDLICHE ANORDNUNG

**Polarweg 25**
**Einrichtung von 2 E-Ladestationen**

## 1 Anordnung

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für den

**Polarweg 25**

folgendes an:
Beschilderung von Parkplätzen zur Bevorrechtigung elektrisch betriebener Fahrzeuge (eFz) an Ladesäulen

## 2 Durchzuführende Maßnahmen

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

**Aufstellen der VZ 314-10 und 314-20 StVO mit den Zusatzzeichen**
**- 1010-66 (Sinnbild Elektrofahrzeuge)**
**- 1053-54 (während des Ladevorgangs)**
**- 1040-32 (Parkscheibe 3 Std.) und**
**- 1042-31 (werktags 9 – 20 Uhr) StVO (Doppelstandort im Seitenstreifen, siehe Skizze von ARGUS)**

**Die Zusatzzeichen 1040-31 und 1042-32 sollten möglichst auf einer Tafel ohne Einzelumrandung gesetzt werden.**

Die Ausführung der Markierung wird durch den Betreiber der Elektroladesäulen durchgeführt und ist hiermit ebenfalls angeordnet.

## 3 Begründung

Mit dem seit dem 12.06.2015 geltenden Gesetz zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (EmoG) wird das Ziel verfolgt, die Verbreitung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen zu fördern. Die auf das EmoG gestützte neue Befugnisnorm in § 45 Absatz 1g StVO ermöglicht auch, an Ladesäulen im Straßenraum Parkvorrechte für eFz zu schaffen, die ihnen dort das Laden ermöglichen und anderen Fahrzeugen das Parken verbieten. Von dieser Möglichkeit soll entsprechend der neuen VwV-StVO zu Zeichen 314 und zu § 45 Absatz 1g StVO Gebrauch gemacht werden.

Seite 2

Entsprechend der VwV-StVO wird die Parkzeit für eFz auf höchstens drei Stunden begrenzt. Von der nach der VwV-StVO möglichen Höchstparkzeit wird im Einvernehmen mit der BVM abgewichen, weil auch an den Ladesäulen einer Vielzahl von Elektroautos das Aufladen ermöglicht werden soll. Zudem ist ein Ladevorgang durch Verbindung mit der Ladesäule nachzuweisen.

Bei den in Hamburg verwendeten sog. AC-Säulen mit 22 kW, beträgt die für das Laden längstens in Anspruch zu nehmende Zeit drei Stunden. Diese Zeit ist ausreichend, um eine Batteriekapazität von ca. 80 Prozent zu erreichen.
Zur Kontrolle der Parkzeit muss die Parkscheibe ausgelegt werden, allerdings nur in der Zeit 09-20 h. Außerhalb dieser Zeit dürfen nur eFz ohne Parkscheibe und zeitlich unbegrenzt dort parken. Der Zeitraum 09 -20 h deckt sich mit den vereinheitlichten Bewirtschaftungszeiten nach Drucksache 20/7125. Damit wird mit Zustimmung der obersten Landesbehörde (BIS/A43) gemäß VwV-StVO zu § 46 Absatz 2 von dem in der VwVStVO zu § 45 Absatz 1g vorgegeben Zeitraum 8-18 h im Einvernehmen mit der BVM abgewichen.

**4 Anhörung**

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

**5 Ausführung**

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

**Anlage(n)** 0

1 Verkehrszeichenplan

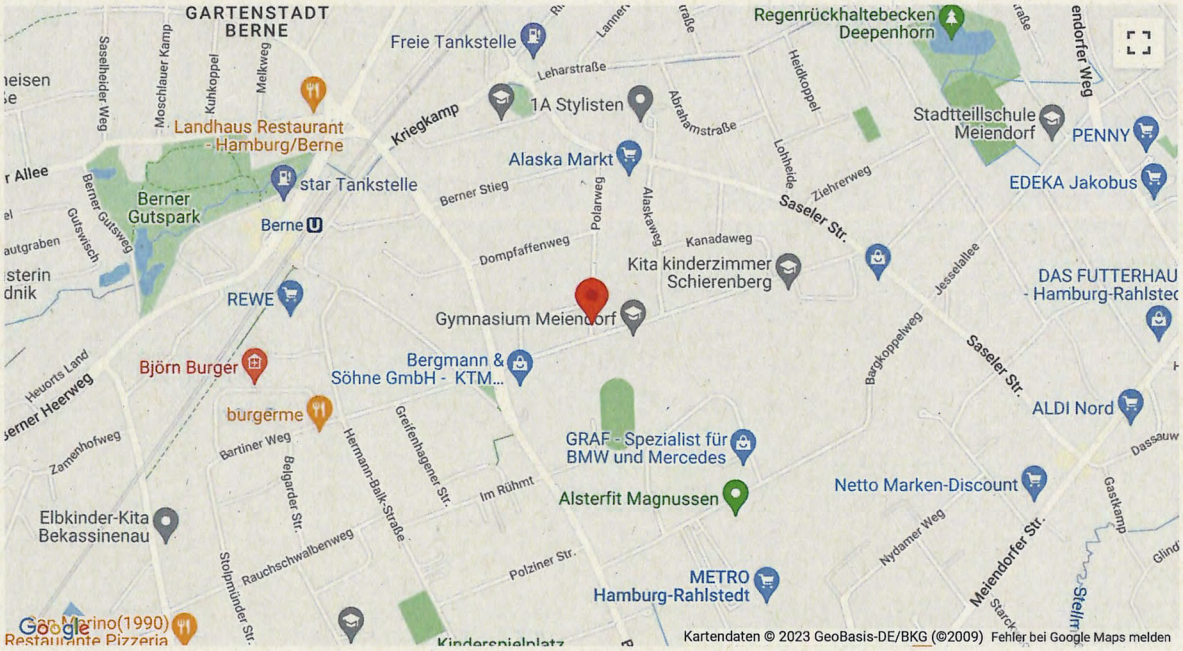
**Verteiler**

VD 51
Datenpflege (mailto:datenpflege-sib@gv.hamburg.de)
digitale Ablage in Straßenakte

Standortstreckbriefe E-Ladeinfrastruktur Hamburg

ARGUS
STADT UND VERKEHR · PARTNERSCHAFT mbB

# WANDSBEK.338 Polarweg 25




## Status

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bearbeitungs-schritte** | ✔ Standortmerkmale eingetragen<br>✔ Standortfotos hochgeladen<br>✔ Lageplan hochgeladen<br>✖ Kostenblatt hochgeladen<br>✔ Umsetzungsstatus eingetragen | **Umsetzungs-status** | Tranche 3 |
| | | **Standort-bewertung** | 2,10 von 3,00 Punkten |

## Lage | Verortung

| | | | |
|---|---|---|---|
| **PLZ / PK** | 22145 / 38 | **Koordinaten** | 53°37'30.09" N, 10°8'57.08" O |
| **Stadtteil** | Rahlstedt | **Städtebauliche Sensibilität** | Mittel |
| **Liegenschaft** | öffentlich | **Lagekategorie** | Lagekategorie 3 |

## Umliegende Nutzungen | Entfernungen

| | | | |
|---|---|---|---|
| **S- / U-Bahn / Bus / StadtRAD** | - / 850m / 500m / - | **Umgebendes Gebiet** | WA, WR |
| **POI bis 200m** | Gymnasium, | **POI bis 500m** | Kita, Einzelhandel, Kirche, Hotel, Lebensmittelgeschäft |

## Fläche

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Nutzung** | Parkplatz | **Baulastträger** | Freie und Hansestadt Hamburg, Tiefbauamt des Bezirks Wandsbek |
| **Bewirtschaftung** | Freies Parken | **Materialität** | Wabenstein, Gehwegplatten |
| | **Aufstellung** Längsparken | | |
| **Sichtbarkeit** | Gut | | |
| **Parkdruck** | Ja | **Anfahrbarkeit** | Gut |

## Geplante Flächennutzung

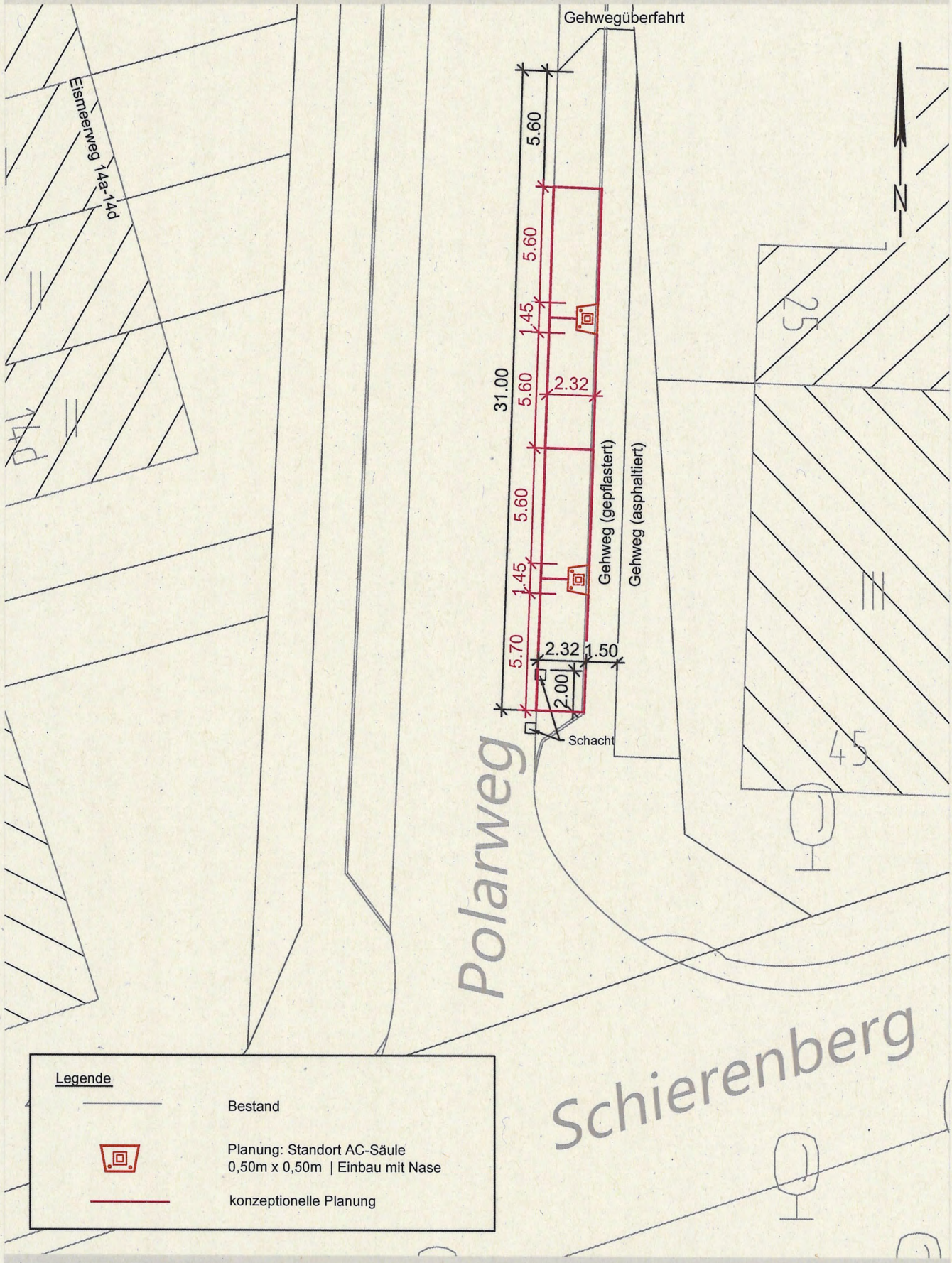
| | | | |
|---|---|---|---|
| **Lade-infrastruktur** | AC | **Position der Ladesäule** | Längsseite |
| **Doppelstandort** | Ja | **Mögliche Konflikte** | keine |
| **Erforderliche Maßnahmen** | keine | **Kampfmittelverdachtsfläche** | k.A. |
| **Herstellungskosten** | k.A. | | |

## Sonstiges

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bemerkung** | | **Bearbeiter** | AYH/PS |
| **Stand (Erhebung)** | 16.11.2022 | **Stand (Datenbank)** | Erste Eintragung: 16.11.2022 17:12:31<br>Letzte Aktualisierung: 13.01.2023 17:27:38 |

## Fotos | Dateien

A4 210mm x 297mm




Legende

Bestand

Planung: Standort AC-Säule
0,50m x 0,50m | Einbau mit Nase

konzeptionelle Planung


ARGUS
STADT UND VERKEHR • PARTNERSCHAFT mbB
Pinnasberg 45
20359 Hamburg
www.argus-hh.de
Telefon: +49 (40) 309709-0
Telefax: +49 (40) 309709-199
E-Mail: kontakt@argus-hh.de


# Standortbestimmung E-Ladesäulen

## Polarweg 25

| Zeichnungsnummer | Maßstab | Bearbeitet | Datum |
|---|---|---|---|
| 2021248-00-333 | 1:250 | PSt/SHi | 02.01.2023 |

Bezirksamt Wandsbek

Eing.: 09. JULI 2024

Management des öffentlichen Raumes

W1HR 23
W1HR 232-0
W1HR G
W1BV G

**POLIZEI**
Hamburg

Straßenverkehrsbehörde

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Dienststelle PK382-StVB
Scharbeutzer Straße 15
22147 Hamburg

Bezirksamt
Hamburg Wandsbek
Management d. öffentl. Raumes, MR -G-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

Datum 02.07.2024
Aktenzeichen **038/8V/0447669/2024**

178/24 - 09.07.2

# STRASSENVERKEHRSBEHÖRDLICHE ANORDNUNG

**Rahlstedter Weg zwischen Berner Heerweg und Bullskamp**

**1 Anordnung**

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für die

**Rahlstedter Weg zwischen Berner Heerweg und Bullskamp**

folgendes an:
Aufstellen von VZ 237 StVO Richtung Am Pulverhof Höhe Rahlstedter Weg 96
und Höhe Bullskamp am LiMa 27
Richtung U-Farmsen Höhe Alter Zollweg und vor Hausnummer 67,
sowie vor Hausnummer 13 (katholische Kirche)

gemäß Lageplan 1-3

**2 Durchzuführende Maßnahmen**

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

Aufstellen von VZ 237 StVO gemäß Lageplan 1-3

**3 Begründung**

Gemäß Schreiben von BIS/A430 vom 29. August 2023 wird entsprechend § 45 Absatz 9 Satz 4 Nr. 3 StVO in Verbindung mit der VwV-StVO zu § 2 Absatz 4 Satz 2 I. Nr. 3 (Rn. 10) das Zeichen 237 für den Radfahrstreifen auf dem o.a. Streckenabschnitt angeordnet.

**4 Anhörung**

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

**5 Ausführung**

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

**Anlage(n)**
Verkehrszeichenplan 1-3

Berner Heerweg
13
Rahlstedter Weg

Rahlstedter Weg
Alter Zollweg
Weissenhof

Scharbeutzer Straße
96
Bullskamp
LiMa 27
Rahlstedter Weg
3D

W/MR 23
W/MR 232-0
W/MR G
W/RV G

Bezirksamt Wandsbek

Eing.: 09. JULI 2024

Management des öffentlichen Raumes

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Bezirksamt
Hamburg Wandsbek -Tiefbauabteilung-
W/MR G -2-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

181/24 - 09.07.

**POLIZEI**
Hamburg

Straßenverkehrsbehörde
Dienststelle PK382-StVB
Scharbeutzer Straße 15
22147 Hamburg

Datum 04.07.2024
Aktenzeichen **038/8V/0452852/2024**

# STRASSENVERKEHRSBEHÖRDLICHE ANORDNUNG

**Zellerstraße 22**
**Wegordnung eines personenbezogenen barrierefreien Sonderparkstands**

## 1 Anordnung

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für die

**Zellerstraße 22**

folgendes an:
Wegordnung eines personenbezogenen barrierefreien Parkstandes für einen Schwerbehinderten mit außergewöhnlicher Gehbehinderung

## 2 Durchzuführende Maßnahmen

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

**- Abbau eines VZ 314 StVO mit Zusatz-VZ 1044-11 StVO mit der Genehmigungsnummer:**

**- Entfernen der Markierung eines Stellplatzes (2 m x 6 m) mit Rollstuhlfahrersymbol**

## 3 Begründung

Der Antragsteller ist verstorben.

## 4 Anhörung

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

## 5 Ausführung

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

**Anlage(n)**

Bezirksamt Wandsbek

Eing.: 09. JULI 2024

Management des öffentlichen Raumes

W/HR 23
W/HR 232-0
W/HR 6
W/TRV 6

**POLIZEI**
Hamburg

PK382-StVB, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Dienststelle: Straßenverkehrsbehörde
PK382-StVB
Scharbeutzer Straße 15
22147 Hamburg

Bezirksamt
Hamburg Wandsbek
Management d. öffentl. Raumes, MR -G-
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

177/24 - 09.07.2

Datum: 02.07.2024
Aktenzeichen: **038/8V/0448050/2024**

# STRASSENVERKEHRSBEHÖRDLICHE ANORDNUNG

**Schimmelmannstraße -Kuehnstraße zwischen Holstenhofweg- Jenfelder Allee**

## 1 Anordnung

Das PK382-StVB als zuständige Straßenverkehrsbehörde ordnet gemäß § 45 StVO aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für die

**Schimmelmannstraße -Kuehnstraße zwischen Holstenhofweg- Jenfelder Allee**

folgendes an:
Aufstellen von VZ 237 StVO im Bereich des Radfahrstreifens hinter jeder einmündenden Straße (ausgenommen die Einbahnstraße Kuehnstieg -westl. Zufahrt-)

## 2 Durchzuführende Maßnahmen

Zur Realisierung der o.a. Anordnung sind folgende Maßnahmen erforderlich:

Aufstellen von VZ 237 StVO im Bereich des Radfahrstreifens hinter jeder einmündenden Straße

## 3 Begründung

Gemäß Schreiben von BIS/A430 vom 29. August 2023 wird entsprechend § 45 Absatz 9 Satz 4 Nr. 3 StVO in Verbindung mit der VwV-StVO zu § 2 Absatz 4 Satz 2 I. Nr. 3 (Rn. 10) das Zeichen 237 für den Radfahrstreifen auf dem o.a. Streckenabschnitt angeordnet.

## 4 Anhörung

Die vorstehende Anordnung wird zur Anhörung übersandt. Einwände sind der anordnenden Dienststelle umgehend schriftlich mitzuteilen.

## 5 Ausführung

Bestehen aus Sicht des Straßenwegebaulastträgers keine Einwände, wird um Durchführung der Anordnung unter Beteiligung der anordnenden Dienststelle gebeten.

Die beigefügte Erledigungsmeldung ist der anordnenden Dienststelle nach Ausführung zu übersenden.

**Anlage(n)**